

Thomas Grethlein (Ex-Aufsichtsratsvorsitzender)

Beitrag von „El Molotov“ vom 6. April 2019, 22:45

Zitat von Mar

Nein. Eine überforderte Führungskraft abzulösen und ein Interim zu bestellen um dann 7 Wochen für einen neuen Vorstand zu benötigen ist nachvollziehbar. Dazu braucht man aber wohl Erfahrung.

Danke. Eine Position.

Die "überforderte Führungskraft" hatte die Aufgabe einen qualitativ schwachen, aber teuren Kader so umzubauen, dass er deutlich günstiger wird. Wurde erreicht und nebenbei reichte die Qualität sogar für den Aufstieg, was nach Aussagen des AR nicht verlangt war. Außerdem wurde die "überforderte Führungskraft" noch 4 Monate vor der Entlassung über den grünen Klee vom AR gelobt. Insofern krasse Aussage deinerseits.

Ein zahnloses Interim, in der wichtigsten Planungsphase (das ist die aktuelle Zeit, auch wenn du gern den polemischen Witz von wegen Ende August bringst) bringt dir gar nichts.

Es sind eher 8 als 7 Wochen. Und das muss in diesem schnelllebigen Geschäft besser gehen. Zumal man keine echte Führungskraft abgeworben hat. Dabei bewerte ich die Lösung nicht, sondern nur den Weg dahin.

Mag ja sein, dass dir deine Erfahrung in deinem Job sagt, dass 8 Wochen schnell sind. Ich würde diese Erfahrung aber nicht 1 zu 1 auf das Fußballbusiness übertragen wollen.

Nochmal. Der Herr klingt ganz interessant. Werde abwarten und die Lösung ist mir lieber als vieles was hier gehandelt wurde. Wahrscheinlich werde auch ich dieses mal nicht der sein, der panisch den Stab bricht und Rauswürfe fordert.